<<Standard Brief Konsiliarantwort mit Rezept>>

Patientenetikette
oder
Name,Vorname:
GebDatum:
Krankenkasse:
Vers.Nr:

Ort und Datum

**Hepatitis-C-Therapie**

Sehr geehrter Herr Kollege, sehr geehrte Frau Kollegin

Besten Dank für die Zuweisung von obgenanntem Patienten für ein Aktenkonsilium bezüglich einer Hepatitis-C-Therapie im Rahmen des HepCare Projektes der Schweizer Hepatitis-Strategie.

Anhand der mir zugestellten Unterlagen stelle ich eine chronische Hepatitis C fest und stelle die Indikation zur antiviralen Therapie

Ich verschreibe eine Therapie mit

Maviret 3-0-0 / Tag über 8 Wochen, Einnahme zusammen mit Nahrung

Epclusa 1-0-0 / Tag über 12 Wochen, Einnahme nahrungsunabhängig

Bitte besprechen Sie mit dem Patienten, dass eine zuverlässige Einnahme der Medikation immer zur gleichen Tageszeit für den Therapieerfolg wichtig ist.

**Wechselwirkungen**

Falls Sie während der Therapie zusätzliche Medikamente zu den in der Checkliste angegebenen verschreiben, bitte diese unbedingt vorab auf ihr Interaktionspotential mit den Hepatitis-C-Medikamenten auf [www.hep-druginteractions.org](http://www.hep-druginteractions.org) prüfen. Bei Fragen dürfen Sie mich gerne kontaktieren. Die auf der Checkliste von Ihnen aufgeführten Medikamente können gemäss meiner Prüfung mit dem verschriebenen Hepatitis-C-Medikament verabreicht werden.

**Laborkontrollen**

Eine Laborkontrolle mit Blutbild, Transaminasen, Kreatinin und HCV-RNA-Bestimmung ist 2 - 3 Wochen nach Therapiestart angezeigt. Darf ich Sie bitten, mir Kopien dieser Befunde zuzustellen.

Danach ist bei unauffälligem Verlauf erst 12 Wochen nach Therapieende wieder eine Laborkontrolle mit Bestimmung der HCV-RNA notwendig. Bitte auch hier um Zustellung einer Kopie des Laborbefundes. Ist dieser HCV-RNA Wert nicht nachweisbar, liegt eine Heilung vor.

Bei Fragen oder Unklarheiten vor, während oder nach der Therapie stehe ich gerne zur Verfügung

Freundliche Grüsse

Kopie an:
Obgenannte Krankenkasse des Patienten, mit Bitte um Kostengutsprache